

Schüleraustausch oder wie man böse Jungs um den Finger wickelt

RikuXSora

Von Chibi_Isa

Kapitel 13: DVDabend mit Roxy und Axel

Kapitel 13: DVDabend mit Roxy und Axel

Riku's POV

Jetzt weiß ich es also endlich. Sora's Geschichte ist so beschissen. Echt jetzt, wenn ich er wäre, würde Jake schon jetzt im Krankenhaus liegen und seine Mahlzeiten mit dem Strohalm trinken.

Aber ich bin nicht er und ich verstehe auch ein bisschen warum er Jake nichts tun will, auch wenn es mal nötig wäre.

Aber am besten war immer noch sein Wunsch. Ich hätte fast angefangen zu lachen, es war so süß, als er das gesagt hat.

Wenn er sich das wünscht, werde ich es nur allzu gerne erfüllen.

„Hi.“ begrüßen wir Axel und Roxas als sie uns die Tür aufmachen.

„Hey, you two.“ grüßen sie zurück und lassen uns eintreten. Axel's Blick wandert sofort an Sora auf und ab.

Ich wusste, das Shirt würde ihn einfach nur anziehend machen, dass Axel trotz seiner Beziehung nicht die Augen von Sora lassen würde, war mir auch klar.

Aber ich möchte dass so, ich möchte, dass Sora sich gut fühlt, wenn er merkt wie anziehend er doch ist.

„The flat is cool.“ lobt Sora Axel's neue Bleibe, als wir im Wohnzimmer stehen. Es ist wirklich groß, fast so groß wie das meines Onkels.

Ich mag Yaozi's Wohnung eh viel lieber als unsere alte. Nur die Zimmerverteilung müssen wir noch bereden.

Immerhin schlafen ich und Sora im Moment in seinem Schlafzimmer und wegnehmen wollte ich ihm das eigentlich nicht.

„Thanks, little Sora.“ gibt Axel zurück und lächelt Sora an. Oh my god, wie peinlich führt der sich denn jetzt auf, nur weil er ein bisschen auf Sora scharf is.

„I show you Axel's room. It's so cool.“ fällt Roxas da ein und er zieht Sora mit sich davon.

„Was soll das werden Riku?“ will Axel wissen, als die beiden weg sind.

„Was soll was werden?“ frage ich scheinheilig.

„Willst du mich heiß auf deinen Freund machen? Wenn du ihm solche Sachen tragen lässt, dann kann es kaum anders sein.“ gibt er zurück. Ich wusste, er würde darauf anspringen.

„Sora braucht das jetzt. Er hat ne schwere Zeit hinter sich. Gib ihm das Gefühl, dass er begehrt wird. Er muss sich einfach gut fühlen.“ entgegne ich.

„Schwere Zeit?“ ist Axel hellhörig.

„Ja, schwere Zeit. Aber das sollte ich dir nicht erzählen. Es reicht wenn du weißt, dass es Sora fast umgebracht hätte.“ erwidere ich Ernst.

„WAS??“ ist Axel plötzlich total aufgeregt.

„Ruhe jetzt, die beiden kommen, denk ich.“ mutmaße ich. Zwei Momente später sind die beiden tatsächlich wieder bei uns im Wohnzimmer. Sora ist knallrot, was hat ihm Roxas denn bitte erzählt?? Er geht sofort zu Axel und zieht ihn mit sich in eine Ecke.

„What you tell, Sora?“ will ich von Roxas wissen, woraufhin er genauso rot wie Sora wird.

„About yesterday night.“ entgegnet er leise.

„You sleep with Axel?“ vermute ich.

„Yes, but Axel has...“ fängt er an, wird aber durch Axel's lautes Lachen unterbrochen. Was zum Teufel ist hier los??

„Dein Freund hat ganz schön versaute Ideen, weißt du das?“ will Axel von mir wissen. WAS??

Wie kommt er denn jetzt auf sowas?? Na gut, ich hab das eh schon von unserem gestrigen Ausflug gewusst. Sora hat ziemlich interessante Ideen, dass muss ich zugeben.

„Warum fragst du?“ will ich wissen.

„Komm mit, ich zeig dir was.“ zieht Axel nun mich hinter sich her. Wahrscheinlich zu den Schlafzimmern.

„Schau dir mein Zimmer genau an.“ fordert er und ich lasse meinen Blick über alles wandern. Ein ganz normales Zimmer, na gut, Axel hat lauter neue Möbel, seine alten konnte man auch nie als Möbel bezeichnen. Er hatte ne Matratze und einen alten Schrank, dazu noch einen selbstgebauten Tisch und nen Stuhl, der eigentlich zur Küche gehörte.

Schließlich wandert mein Blick zur Decke und ich weiß endlich was Axel meint.

„Spiegelplatten?? Musst du dich beim Vögeln auch noch bewundern?“ ziehe ich Axel auf, aber insgeheim finde ich das so geil. Wäre ne Überlegung wert. „Hey, wenn man so gut aussieht wie ich, braucht man sich für nichts zu schämen.“ gibt Axel zurück.

„Und welche Idee hatte Sora nun?“ frage ich, weil mir immer noch nicht klar ist was daran so versaut ist.

„Er hat gefragt ob man nich ne Videokamera mitlaufen lassen kann, um es sich hinter her anzuschauen.“ erzählt Axel.

Wie bitte?? Das hat Sora gesagt?? Na gut, zu zutrauen wäre es ihm. Er hat mich schon so oft überrascht.

„Freue ich mich schon, wenn ich mit ihm schlafen darf.“ erwidere ich, aufgrund einer so geilen Idee.

„OH JA.“ kommt es von Axel.

„Hey, langsam, du wirst nie in den Genuss kommen. Sora gehört mir, du hast Roxas.“

stelle ich das klar. Auch wenn er Sora jetzt ein bisschen anziehend findet, ich würde ihn nie mit ihm schlafen lassen.

„Ich weiß, ich bin auch gar nicht neidisch. Weißt du, Roxas hat so verborgene Talente.“ erklärt Axel dreckig grinsend.

„Ein andermal, okay?? Jetzt wollen wir doch endlich unseren DVD-Abend beginnen.“ lehne ich genauere Ausformulierungen ab.

„Okay.“ stimmt Axel zu und wir gehen zu Roxas und Sora zurück. Als wir zurückkommen, unterhalten sie sie gerade angeregt in sehr schnellem Englisch.

Ich verstehe kaum was, Axel geht es wahrscheinlich genauso, da er mich mit einem fragenden Blick bedenkt.

„Hey, we are here.“ macht er schließlich auf uns aufmerksam.

„Ohhh, yes I see.“ gibt Sora nur zurück und grinst mich an.

„Can we watch the ring?“ will er dann wissen. Nein, er steht doch wohl nicht auf Horrorzeugs oder?? Ich dachte eigentlich, er hat vor sowas Angst und kuschelt sich dann an mich, aber da werde ich wohl enttäuscht werden. „Do you like this movie?“ fragt Axel.

„Yes, I´m loving it.“ entgegnet er lächelnd.

„Okay then we watch it.“ entscheidet Axel, schiebt die DVD rein, macht dann noch schön das Zimmer dunkel, bevor er sich neben Roxas setzt und ich mich neben Sora. Doch auch wenn es kein Kuschelfilm ist, Sora is sofort so nah bei mir, dass ich mich unmöglich auf den Film konzentrieren kann.

Sanft legt er seinen Kopf an meine Schulter, vergräbt ihn fast daran, so als würde er trotzdem Angst vor dem Film haben. An einer besonders grusligen Stelle, spüre ich plötzlich seine Lippen auf meinen.

Immer wieder küsst er meine Lippen kurz um ja nicht zum Fernseher zu schauen.

„Hast du Angst?“ flüstere ich ihm ins Ohr. Sora sieht mich nur zu süß an, ehe er nickt.

„Wieso wolltest du den Film dann sehen?“ frage ich.

„Ich hab mit Roxas gewettet, dass ich Axel dazu kriege.“ erklärt er, woraufhin ich über´s ganze Gesicht grinse. Sora versteht es Macht auszukosten, dass muss ich sagen.

„Hast du gut gemacht.“ lobe ich ihn und küsse ihn auf die Wange.

„Und für den Rest der DVD, knabbern wir was.“ erkläre ich und nehme mir die Schale mit M&M´s die keiner von uns bisher angerührt hat.

„Mund auf.“ fordere ich und stecke Sora einen M&M in den Mund. So geht das den ganzen restlichen Film weiter, bis Sora schließlich endlich erlöst ist. „Was willst du jetzt gucken?“ will ich von Sora wissen.

„Was lustiges.“ erklärt er, wobei ich sofort grinsen muss. Axel hasst Comedy, bin mal gespannt ob ich mit Sora´s Hilfe trotzdem in den Genuss komme.

„Axel hasst Comedy. Meinst du, du bekommst es trotzdem hin?“ flüstere ich Sora zu.

„Klar.“ grinst er, bevor er sich über meine Beine zu Axel lehnt und seine Ellbögen auf dessen Beinen abstützt.

„Hmm Axel, können wir jetzt was Lustiges schauen?? Hmmm, Kindertatendaddy, Mr. Deeds oder sowas?“ fragt er und setzt den besten Dackelblick, den die Menschheit je gesehen hat auf, dazu spielt er noch einfach süß mit seinen Haaren.

Ich kann förmlich spüren wie Axel heiß wird, so wird er Sora keine Bitte abschlagen können.

„Www... wir haben Mr. Deeds wenn du willst.“ bringt er heraus.

„Dann gucken wir den.“ entscheidet Sora und will wieder zurück auf seinen Platz klettern, als er von Axel's Bein abrutscht und sein Kopf zwischen Axel's Beinen landet.

„Sorry.“ murmelt Sora leise bevor er sich brav neben mich setzt. Axel sagt gar nichts, steht stattdessen auf und legt die DVD ein.

„Axel hat da was, zwischen seinen Beinen.“ flüstert Sora mir mit knallrotem Kopf zu.

„Das haben wir wohl alle.“ gebe ich nur grinsend zurück.

„Nein, das mein ich nicht. Seines ist nicht im gewohnten Zustand.“ erklärt Sora.

„Ach ja?“ frage ich belustigt. Dass Axel erregt ist, riech ich ja zehn Meter gegen den Wind, aber Sora zappeln zu lassen macht mir noch mehr Spaß. „Er is erregt, verdammt noch mal.“ reicht es Sora wahrscheinlich jetzt. „Wegen dir, Stöpselchen. Nur wegen dir.“ erkläre ich ihm und streichle durch seine Haare.

„Aber...er is doch mit Roxas zusammen. Warum dann wegen mir?“ will Sora wissen.

„Weil du heute einfach scharf aussiehst. Genauso mag das Axel, alles was du an hast entspricht seinem Typ, deshalb hast du eine solche Wirkung auf ihn. Er wird deshalb nicht aufhören Roxas zu lieben, es ist einfach, dass du sehr anziehend wirkst, wenn du dich so wie heute gibst.“ erzähle ich ehrlich.

„Anziehend?? Ich??“ wundert er sich dann wirklich.

„Ja, du.“ gebe ich nur zurück.

„Can you two be quiet?? We want to watch the movie.“ beschwert sich Roxas lautstark. Sora bedeutet mir sofort leise zu sein. Bei Roxas' Tonlage war seine Unzufriedenheit mit der aktuellen Situation auch nicht zu überhören. Besonders schön ist sie auch nicht, für ihn jedenfalls.

Sora flirtet mit Axel und der springt auch noch voll darauf an. Im Moment tut mir Roxas einfach nur Leid, dass er an meinen Versuchen so zu knabbern hat, daran hab ich auch nicht so wirklich gedacht.

„Vielleicht solltest du Roxas später Mal aufklären, dass ich daran Schuld war, dass du Axel überredet hast.“ flüstere ich Sora zu.

„Ja, das mach ich schon. Tut mir ja auch Leid, was passiert ist.“ gibt er zurück und rutscht wieder etwas näher an mich.

Obwohl es diesmal ein lustiger Film ist, kuschelt Sora die ganze Zeit mit mir, von dem Geschehen bekommen wir fast Null mit.

Aber ich genieße es, so glücklich war ich noch mit niemandem und das möchte ich so lange wie möglich auskosten.

„Könnten wir euch mal kurz stören? Der Film is aus.“ erklärt Axel, als wir gerade mitten in einem einfach nur tollen Kuss sind.

„Ohh, ja. Gar nich gemerkt.“ murmele ich.

„What would you watch?“ will Sora dann von Roxas wissen.

„I don't know. Axel only do this what you like.“ gibt Roxas leicht gereizt zurück.

„No, sorry, Roxas. That's my fault. I want to watch comedy-movie, but Axel don't like this, so I say to Sora, he should Axel ask.“ erkläre ich.

„And Axel do anything what Sora says?? Nice, really nice.“ gibt Roxas wütend zurück, steht auf und verschwindet aus dem Zimmer.

„Roxas.“ rufen ihm Axel und Sora nach. Sora will schon hinterher gehen, als Axel ihn zurückhält.

„Ich mach das, schließlich ist es meine Schuld und er ist mein Freund.“ entgegnet er,

bevor er Roxas aus dem Zimmer folgt.

„Was hab ich da nur angestellt?“ fragt Sora als er sich seufzend neben mir nieder lässt.
„Ach komm schon, Sora. Das war ein harmloser Flirt unter Freunden. Nichts Schlimmes. Roxas wird sich wieder beruhigen und bis die beiden wieder kommen, können wir ja schon mal nen Film aussuchen, der Roxas gefällt.“ schlage ich vor.
Wenn ich gewusst hätte, dass Roxas sich das so zu Herzen nimmt, hätte ich Sora doch nie zu sowas angestiftet.

„Au ja, das machen wir.“ stimmt Sora zu und zieht mich mit zu dem Regal in dem die Filme stehen.

„Auf was steht Roxas so?“ will ich wissen.

„Horror, aber richtig krass.“ entgegnet Sora.

„Das is ein Witz, oder? Roxas mag doch keine Horrorfilme.“ mutmaße ich. „Doch, aber sowas von.“ antwortet er.

„Na ja, wenn das so is, nehmen wir uns mal die Horrorfilme vor, oder?“ frage ich.

„Hmm, is ja für Roxas.“ gibt Sora etwas widerstrebend zur Antwort und wir nehmen alle Horrorfilme die wir finden um uns davon einen auszusuchen. Gerade als ich einen Film aus dem Regal ziehe, fällt dahinter noch einer um. Neugierig wie ich nun mal bin, nehme ich den sofort.

Doch als ich dann sehe was es für einer is, wird mir auch klar, wieso er hinter all den anderen Filmen versteckt ist.

„Was hast du denn da?“ fragt Sora und nimmt mir die DVD weg. Doch als dann sein Blick über das Cover wandert, werden seine Wangen sofort knallrot. „Hhh...hhh...hier.“ kommt es stotternd von ihm und er gibt mir die DVD zurück. Doch ich finde das Ganze einfach nur schrecklich witzig.

„Was denn, Sora? Noch nie nen Porno gesehen?“ will ich grinsend wissen. „Doch, aber das guckt man doch nicht zu viert“, erwidert er und ich bin mal wieder erstaunt, dass er gar nicht so unschuldig ist, wie er immer tut.

„Dann würde ich sagen, solange Axel und Roxas noch nicht da sind gucken wir den.“ bestimme ich.

„Spinnst du? Ich schau mir doch jetzt keinen Porno an.“ lehnt Sora sofort ab.

„Warum denn nicht? Dann hast du wenigstens schon mal theoretische Vorbildung.“ erkläre ich.

„RIKU!! Wir sind nicht bei dir zu Hause. Was machen wir, wenn Axel's Onkel nach Hause kommt?“ will Sora wissen. Aha, kein Vorwurf, dass das unanständig ist, dann ist Sora anscheinend schon interessiert.

„Dann sagen wir, er soll sich zu uns setzen und mit zu gucken.“ entgegne ich frech.

„RIKU!!!! Das machen wir bestimmt nicht.“ regt Sora sich auf.

„Ach Sora, komm schon. Du willst ihn doch auch schauen. Tu nicht so wohlerzogen.“ erwidere ich.

„Ich...will gar...“ fängt Sora an.

„Stell dir mal vor, was die da alles machen. Vielleicht alles was du mir gestern erzählt hast und wir werden es nicht sehen.“ unterbreche ich ihn. Ich merke wie Sora's innerer Schweinehund kämpft an die Oberfläche zu kommen.

„Los gib her.“ gewinnt er tatsächlich die Oberhand und Sora will die DVD gerade in den Player schieben, als Axel sie ihm abnimmt.

„SORA!!! Was zum Teufel machst du?“ will er wissen.

„Ich...Riku wollte das anschauen.“ redet er sich raus.

„Euch kann man keine 5 Minuten alleine lassen, echt.“ gibt Axel zurück und versteckt die DVD wieder hinter den anderen.

„Bitte?? Was lässt du deine Filmchen auch hier rumliegen?“ frage ich. „Meine Filmchen?? Der gehört meinem Onkel.“ antwortet Axel, doch ich und Sora müssen sofort anfangen zu lachen.

„Das is nich wahr oder?“ wollen wir beide wissen.

„Doch klar, ich hab den auch schon gefunden, als ich mir die Filme mal durchgeschaut habe. Natürlich musste ich ihn damit gleich ein bisschen aufziehen.“ erklärt Axel.

„But now, Roxas choose a movie.“

„I want to watch Jeepers Creepers.“ entscheidet sich Roxas für nen Horrorfilm. Ich dachte schon er nimmt den Porno. Ich hätte ihn ja gerne gesehen und das Sora nichts dagegen hat, weiß ich ja schon.

„Oh no.“ kommt es leise von Sora, ehe er sich seufzend auf dem Sofa niederlässt. Von wegen richtig krasser Horror, der Film is ja nicht grade schlimm, jedenfalls nicht für mich. „I know, that you don't like the film, but it's my favorite.“ erklärt Roxas grinsend, während Axel die DVD einlegt.

„Yes, I know...“ fängt Sora an und zieht mich zu sich.

„But I have Riku to snuggle, only Riku.“ fügt Sora hinzu und kuschelt sich an mich wie ein kleines Kätzchen. Das liebe ich wirklich an ihm, diese verschmuste Ader, von der ich bisher so wenig erfahren habe und bei Sora so richtig auskoste.

Axel macht währenddessen das Licht aus und setzt sich wieder neben Roxas. „Und wir??“ will ich von Sora wissen.

„Kuscheln, natürlich.“ grinst er mich an und klammert sich fest an mich. „Mit dir gerne.“ gebe ich noch zurück, ehe ich unsere Lippen zu einem Kuss vereine.